

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

Vom Anlagenerrichter (eingetragene Elektrofachkraft) auszufüllen.

Seite 1 von 2

Anschlussnutzer (Betreiber)

Name, Vorname, Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Mobil

Mail

Standort der Anlage

PLZ, Ort

Straße, Hausnummer

Gemarkung, Flur, Flurstück

Errichter

Name, Vorname, Firma

PLZ, Ort

Telefon, Mobil

max. Scheinleistung kVA	max. Wirkleistung kW	inst. Modulleistung kWp
----------------------------	-------------------------	----------------------------

Anschlussnehmer (Grundstückseigentümer)

Name, Vorname, Firma

Straße, Hausnummer

Behördliche Genehmigungen, besondere Gesetzliche Vorgaben

Blmsch Genehmigung (Beilegen, falls vorhanden)? nicht erforderlich Ja Nein

Anforderungen des § 9 Abs. 1 oder 2 EEG sind erfüllt (entsp. der gesetzlichen Leistungsgrenzen)? nicht erforderlich Ja Nein

Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt (FO 21.06.01_06 Bestätigung der Leistungsbegrenzung beilegen)

Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen und getestet (FO 21.06.01_06 Bestätigung der Leistungsbegrenzung beilegen)

Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung durch den VNB (FO 21.06.01_05 Bestätigung zur Umsetzung des Einspeisemanagement beilegen)

Anforderungen des §9 Abs. 5 Nr. 1 EEG sind erfüllt (Hydraulische Verweilzeit bei Biogasanlagen)? nicht erforderlich Ja Nein

Anforderungen des §9 Abs. 5 Nr. 2 EEG sind erfüllt (zus. Gasverbrauchseinrichtung bei Biogasa.)? nicht erforderlich Ja Nein

Vorraussetzungen für vergütungsseitige Zusammenfassung von PV-Freiflächenanlagen gemäß § 24 Abs. 2 EEG nicht erfüllt? nicht erforderlich Ja Nein

Antrag auf Zulassung als KWK-Anlage i. S. d. § 10 KWKG (Eingangsbestätigung des BAFA beilegen)? nicht erforderlich Ja Nein

Anzeige der KWK-Anlage i. S. d. § 10 Abs. 6 KWKG (Anzeige beim BAFA beilegen)? nicht erforderlich Ja Nein

Zulassung als KWK-Anlage i. S. d. § 10 KWKG (Zulassung des BAFA beilegen)? nicht erforderlich Ja Nein

Anlagenzertifikat Vorhanden bei Anlagen nach VDE-AR-N 4110 (Zertifikat beilegen)? nicht erforderlich Ja Nein

Allgemeine Dokumenttion

Übereinstimmung des ausgef. Datenblatt E.2 für Erzeugungsanlagen und/ oder E.3 für Speicher mit dem Anlagenaufbau? Ja Nein

Einheitenzertifikat nach VDE-AR-N 4105 bzw. VDE-AR-N 41110 für Erzeugungseinheit vorhanden? nicht erforderlich Ja Nein

Einheitenzertifikat nach VDE-AR-N 4105 bzw. VDE-AR-N 41110 für Speicher vorhanden? nicht erforderlich Ja Nein

Anlage nach VDE-AR-N 4105 Ja Nein

Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt vorhanden? nicht erforderlich Ja Nein
($P_{AV,E}$ -Überwachung; 70% Begrenzung; Symmetrieüberwachung)

Funktionstest $P_{AV,E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt. Eigestellte Wirkleistung $P_{AV,E}$ _____ kW

Energieflussrichtungssensor - Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden? nicht erforderlich Ja Nein

Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert für Spannungssteigerungsschutz $U >$ _____ V _____ ms

Zentraler NA-Schutz vorhanden? nicht erforderlich Ja Nein

Eingestellter Wert für Spannungssteigerungsschutz $U >$ _____ V _____ ms

Auslösetest Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter erfolgreich durchgeführt.

Auslösekreis Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft.

Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (Zertifikat beilegen)? Ja Nein

Einhaltung der Symmetriebedingung durch einen Drehstromgenerator oder dreiphasigen Umrichter Ja Nein

Einhaltung der Symmetriebedingung durch Aufteilung der einphasig Angeschlossenen Erzeugungseinheiten Ja Nein

Summe S_{emax} der ggf. vorhandenen Erzeugungsanl. / Speicher LI: _____ kVA L2: _____ kVA L3: _____ kVA

Summe S_{emax} der neu hinzukommenden Erzeugungsanl. / Speicher LI: _____ kVA L2: _____ kVA L3: _____ kVA

Einhaltung der Symmetriebed. durch eine Symetrieeinrichtung, die die Unsymmetrie auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt. Ja Nein

Blindleistungsbereitstellung nach Vorgaben des Netzbetreibers eingestellt? Ja Nein

Q(U)-Standardkennlinie cos phi (P)-Standardkennlinie fester Verschiebungsfaktor cos phi= _____

TF - Sperre in der Anschlusszusage gefordert? Ja Nein

Eingebaut Prüfprotokoll beigelegt.

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

Vom Anlagenerrichter (eingetragene Elektrofachkraft) auszufüllen.

Seite 2 von 2

Anlage nach VDE-AR-N 4110

Ja Nein

Anlagenzertifizierung durch: Name: _____

Anschrift: _____

Anlagenzertifikat-Nr.: _____

Ausstelldatum: _____

Anlagenseitigen Entkopplungsschutz erfolgreich geprüft (Prüfprotokoll beifügen)?

Ja Nein

Übergeordneter Entkopplungsschutz erfolgreich geprüft (Prüfprotokoll beifügen)?

Ja Nein

Dynamische Netzstützung der Erzeugungseinheit ist nach Anlagenzertifikat realisiert?

Ja Nein

Eingeschränkte dynamische Netzstützung.

Vollständige dynamische Netzstützung, eingestellter k-Faktor: _____ (k-Faktor gilt nicht für direkt gekoppelte Synchronmaschinen)

Alle anderen Parameter mit Einfluss auf die elektrischen Eigenschaften entsprechend Anlagenzertifikat eingestellt?

Ja Nein

Erzeugungseinheit in das Netzsicherheitsmanagement eingebunden?

Ja Nein

Inbetriebsetzung

Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/oder des Speichers erfolgte am: Datum: _____

Bemerkungen

Die Erzeugungseinheit ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4105 bzw. der VDE-AR-N 4110 unter Beachtung der VDE-AR-N 4100 und den Technischen Anschlussbedingungen der Stadtwerke Ostmünsterland errichtet.

Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber angewiesen, eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den gültigen VDE-Bestimmungen übergeben und die Erzeugungsanlage nach DGUV Vorschrift 3, § 3 und § 5 für betriebsbereit erklärt.

Ich/wir erklären hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen und verpflichte(n) mich/uns, sämtliche Änderungen der Anlage unverzüglich dem Netzbetreiber, an dessen Netz die Erzeugungseinheit und/oder der Speicher angeschlossen ist schriftlich mitzuteilen.

Die vorgenannten Angaben beruhen auf den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Rechtsverordnungen.

Anlagenerrichter / Inbetriebsetzer

Name des Bearbeiters: _____

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel

Anlagenbetreiber

Name des Bearbeiters: _____

Ort, Datum

Unterschrift